



# **BUND Berlin**

## **Möglichkeiten für die Weidelandschaft Lichterfelde Süd**

### **4. Workshop Grüne Mitte**

**Dr. Andreas Faensen-Thiebes**  
**BUND Vorstand und**  
**Sprecher AK Stadtnaturschutz**

- Grundsätzliche Bereitschaft zur Verantwortung in der Trägerschaft erklärt (Schreiben vom 19. März 2014)
- Gespräche mit Bezirksamt und der Groth-Gruppe haben stattgefunden:  
prinzipielle Bereitschaft aller drei Seiten, dass der BUND in diese Trägerschaft einsteigt
- Zwei Formale Möglichkeiten:
  - a) Eigene Organisationsform dafür (Stiftung, gGmbH)
  - b) BUND-Stiftung als Träger

# BUND-Stiftung

- Stiftung des Bundesverbands
- Daneben Stiftungen der Landesverbände
- Bisläng nur Projekte von nationaler Bedeutung (Grünes Band, Elbe, Wildkatze, Goitzsche)



Bund für  
Umwelt und  
Naturschutz  
Deutschland

# Konkrete Arbeiten

- Weiterführung der Beweidung
- Manuelle Pflegemaßnahmen
- Monitoring zum naturschutzfachlichen Zustand
- Führungen, Umweltbildung
- Infrastruktur zur naturnahen Erholungsnutzung
- Verkehrssicherungspflicht

... verbleiben als Aufgaben beim Landesverband

Bund für  
Umwelt und  
Naturschutz  
Deutschland

# Kosten

Abhängig vom Pflegeaufwand:

Bund für  
Umwelt und  
Naturschutz  
Deutschland



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

# Pflegeaufwand

Pflegeklasse	Beschreibung
Pflegeklasse 1, intensiv	<ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Pflegezustand nach gärtnerischer Fachkunde optimal.</li> <li>❖ Verkehrssicherheit ist ständig gewährleistet.</li> <li>❖ Substanzerhaltung ist ständig gewährleistet, erhöhter Einsatz der Sach- und Personalmittel.</li> <li>❖ Ökologische Funktionsfähigkeit ist gewährleistet.</li> <li>❖ - Vorgegebener Anlagencharakter ist gesichert.</li> </ul>
Pflegeklasse 2, Standard	<ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Pflegezustand ist in der Regel optimal.</li> <li>❖ Verkehrssicherheit ist ständig gewährleistet.</li> <li>❖ Substanzerhaltung ist in der Regel gewährleistet, wirtschaftlicher Einsatz der Sach- und Personalmittel.</li> <li>❖ Ökologische Funktionsfähigkeit ist gewährleistet.</li> <li>❖ Vorgegebener Anlagencharakter ist gesichert.</li> </ul>
Pflegeklasse 3, Standard reduziert	<ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Pflegezustand ist eingeschränkt.</li> <li>❖ Verkehrssicherheit ist ständig gewährleistet.</li> <li>❖ Substanzverluste durch Reduzierung der Sach- und Personalmittel treten ein (Folgekosten).</li> <li>❖ <b>Ökologische Funktionsfähigkeit ist beeinträchtigt.</b></li> <li>❖ Vorgegebener Anlagencharakter ist beeinträchtigt.</li> </ul>
Pflegeklasse 4, extensiv	<ul style="list-style-type: none"> <li>❖ Pflegezustand schlecht.</li> <li>❖ Verkehrssicherheit ist gewährleistet.</li> <li>❖ Nur noch geringe Substanzerhaltung, Folgekosten sind unabwendbar.</li> <li>❖ Ökologische Funktionsfähigkeit stark gefährdet.</li> <li>❖ Vorgegebener Anlagencharakter z. T. nicht mehr gewährleistet.</li> </ul>

# Kosten

- Nach Tabellen der Senatsverwaltung kostet die Pflegeklasse 2 0,36 € /m<sup>2</sup>
- Das macht bei 57 ha (570.000 m<sup>2</sup>) 193.000 € / Jahr
- Dazu kommen Ausgaben für Umweltbildung, Führungen, Grundsteuer, Stadtreinigung ...
- Wir werden durch die Pferdehaltung die Pflegekosten erheblich reduzieren  
... aber dennoch müssen wir so eine Verantwortungsübernahme sehr gut planen

# Mögliche Einkünfte

- Unterstützung durch BUND (begrenzt)
- Ehrenamtliche Arbeit
- Unterstützung ggf. auch durch einen zu gründenden Verein, z.B. „Freunde der Weidelandchaft Lichterfelde Süd“
- Einkommensgenerierung durch Führungen, Umweltbildungen ebenfalls sehr begrenzt
- Einsatz von Mitteln aus der Eingriffsregelung (im Prinzip nur für Anfangsinvestitionen möglich)
- Weitere mögliche Quellen zurzeit in Klärung

Bund für  
Umwelt und  
Naturschutz  
Deutschland

# Perspektive

## Unsere aktuellen Hauptaufgaben für eine mögliche Trägerschaft

- Entwicklung eines Pflege- und Nutzungskonzept auf Basis der Ergebnisse des Workshops Grüne Mitte, der Biotopkartierung und der Ergebnisse der faunistischen Erhebungen
- Klärung möglicher Finanzierungen

Wir sind aber optimistisch, dass wir für beides eine Klärung finden – sonst hätten wir das Angebot nicht gemacht und sonst gäbe es auch nicht diese Präsentation

Bund für  
Umwelt und  
Naturschutz  
Deutschland